



D U G G I N G E R D O R F B L A T T

7. Ausgabe – 18. März 2004

Aktuelle Informationen

Gemeindeverwaltung – eingeschränkter Dienst

Wegen Ferienabwesenheit des Gemeindeverwalters Urs Schönenberger müssen wir in der Gemeindeverwaltung vereinzelt die Verfügbarkeit einschränken. Bis und mit Ostermontag 12. April 2004 wird die Gemeindeverwaltung jeweils Montag Nachmittag nicht besetzt sein. Zusätzlich wird am Freitag, 26. März 2004, den ganzen Tag keine Dienstleistung angeboten, da Frau Antener und Herr Müller an einer Weiterbildung teilnehmen werden.

Am 8. April 2004 schliesst die Gemeindeverwaltung wegen des folgenden Feiertages um 16.00 Uhr. Die verlängerte Schalteröffnung von 17.30 bis 18.30 Uhr wird somit nicht angeboten.

Während den normalen Öffnungszeiten stehen wir Ihnen weiterhin zur Verfügung. Wir danken für Ihr Verständnis.

Frühlingsmarkt 2004

Bereits am Samstag, 20. März 2004, findet der Frühlingsmarkt in Duggingen statt. Von 10.00 bis 16.00 Uhr organisiert der Dorfladen diesen tollen Anlass für jung und alt. Es wird sicherlich ein gemütlicher Tag und sollte man den Langzeitwetterpropheten vertrauen auch ein trockener, warmer und sonniger Tag sein. Es wird Live-Volksmusik, Essen und Trinken angeboten. Nutzen Sie die Gelegenheit, unter den interessanten Angeboten zu stöbern und vielleicht noch das eine oder andere interessante Gespräch mit Freunden und Bekannten zu führen. Das Team des Dorfladens freut sich auf ein reges Interesse.

Neugestaltung Friedhof Duggingen

Lesen Sie ab der Seite 2 den Informationsbericht zur Neugestaltung des Friedhofs von Felix Nussbaumer.

Geschwindigkeitsmessung Aeschstrasse / Radarkontrollen

Die gemietete Geschwindigkeitsmessanlage, welche zur Zeit an der Aeschstrasse im Einsatz ist, und unser Aufruf im Dorfblatt Nr. 2 vom letzten Oktober scheinen sich zu bewähren. Bei den letzten Radarkontrollen fielen durchschnittlich nur noch 11% der Fahrzeuglenker durch überhöhte Geschwindigkeit auf. Im letzten September 2003 waren es noch 28%. Wir danken allen Fahrzeuglenkern im Sinne der Verkehrssicherheit und der Anwohner für das verbesserte Verhalten auf unseren Strassenabschnitten. Gleichwohl werden wir die Situation weiterhin beobachten und gegebenenfalls darauf reagieren.

Grüngutsammlung ab 19. April 2004

Die Grüngutsammlungen werden ab dem 19. April 2004 wieder regelmässig am Montag durchgeführt. Die eingesammelte Menge wird durch unseren Werkhofmitarbeiter Angelo Sorgente abgeholt und zum kompostieren gesammelt. Für die gesammelte Menge steht unseren EinwohnerInnen eine gewisse Menge an Komposterde gratis zur Verfügung. Lesen Sie auf Seite 3 mehr zu diesem Thema.

Editorial

Montag morgen, starker Schneefall, Telefon für Telefon an die Gemeindeverwaltung. Die einen fragen besorgt nach, wann die Strassen geräumt werden, die anderen erkundigen sich über den Verlauf der Räumungsarbeiten und dann geschieht es immer wieder, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung beschimpft werden.

Das ist nicht die Art, wie mit der Verwaltung gesprochen werden sollte. Probleme können entstehen und sind von unserer Seite nie beabsichtigt. Eine Gemeinde wie die unsrige ist auf viele Posten aufgeteilt, was zuweilen auch die Kommunikation beeinflusst. So kann gelegentlich eine Information nicht vorliegen, obwohl bereits die Folgen davon Auswirkungen tragen. Wir versuchen immer, die beste Dienstleistung für Sie zu erbringen und es ist sicherlich der Motivation nicht förderlich, wenn Sie am Telefon Ihren Frust mit verbalen Äusserungen von sich lassen.

Versetzen Sie sich doch mal in die Lage zum Beispiel von Frau Saladin, welche ja mehrheitlich den Telefonverkehr der Gemeinde entgegen nimmt. Sie schimpfen bei Ihr über die nicht erfolgte Schneeräumung, über die falsche Rechnung oder über sonst noch was. Doch Frau Saladin ist für keines dieser „Vergehen“ verantwortlich. Wollen Sie so behandelt werden? Wir bestimmt auch nicht. Darum bitten wir Sie, bei Problemen uns gleich anzurufen und uns diese sachlich zu schildern, damit wir die nötigen Massnahmen sofort einleiten können.

Die Gemeindeverwaltung ist ein Dienstleistungsunternehmen und wir wollen Ihnen den besten Dienst erweisen.

Wir denken das wir im Gespräch jederzeit die Achtung waren sollten, welche wir auch uns gegenüber erwarten.

Das Team der Gemeindeverwaltung

Aus dem Gemeinderat

Neugestaltung Friedhof Duggingen

An der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2003 haben die Dugginger StimmbürgerInnen dem Kredit über 830'000 Franken für die Umgestaltung des Friedhofes zugestimmt. Darauf hin erhielt das Büro Fahrni und Breitenfeld den Auftrag, die Werk- und Detailpläne zu erarbeiten.

Um die Interessen der Gemeinde in das Projekt einzubringen, bildete sich das Planungsteam Friedhof. Dies besteht aus dem Gemeinderat Franz Saladin, den Planungskommissionsmitgliedern René Fässler, Martin Müller und Felix Nussbaumer sowie dem „Friedhofgärtner“ Angelo Sorgente. Im November wurden die Projektpläne dem Bauinspektorat zur Genehmigung eingereicht. Bis auf eine Einsprache, bei der es sich um die nicht restlos bereinigten Grenzverhältnisse im nördlichen Bereich des Parkplatzes handelte, und der Einverlangung von ergänzenden Angaben durch das Amt für behindertengerechtes Bauen, war erfreulicherweise keine Opposition gegen die Neugestaltung des Friedhofes entstanden.

Anfangs Januar 2004 wurden den Unternehmungen, welche sich für die Arbeiten beworben hatten, die Submissionsunterlagen zugestellt. So konnten im Februar 2004 die Rodungs-, Umgebungs- und Gartenarbeiten sowie das zweite Paket, die Hochbauarbeiten, der Firma Müller Bau AG in Zwingen, die zu beiden Ausschreibungsunterlagen das kostengünstigste Angebot eingereicht haben, übergeben werden. Nach der Zusammenstellung sämtlicher Arbeitsgattungen und deren Kosten nach Unternehmerofferte zeigte es sich, dass das straffe Budget von 830'000 Franken eingehalten werden kann. Auch sind in den Kosten der gesamte Gemeinschaftsplatz mit den Urnengräbern und Sitzbänken enthalten. Da der Entwurf des Gemeinschaftsplatzes ohne künstlerische Eisenplastik die Teammitglieder überzeugte und der dafür vorgeschlagene Kreditantrag an der Gemeindeversammlung abgelehnt wurde, wird zur Zeit geprüft, ob überhaupt eine künstlerische Eisenplastik oder -schmuck diesen Platz noch zusätzlich zieren soll.

Es konnte nun plangemäss mit dem Einrichten der Baustelle und den Bauarbeiten am 1. März 2004 begonnen werden. Wenn uns Petrus gut gesinnt ist und den Handwerkern sonnige Tage oder zumindest wenig Regen beschert, so können wir mit dem Abschluss der Arbeiten auf Ende Mai 2004 rechnen und uns auf die geplante Einweihung am Johanni-Tag, dem 24. Juni 2004, freuen. Den betroffenen Anwohnern, die den Baulärm und die teilweise verengte Zufahrtstrasse ertragen müssen, danken wir für das Verständnis.

Komposterde bereit

Der Anteil an Komposterde, der unserer Gemeinde aus den Sammlungen vom letzten Jahr zu Gute steht, ist nun bei der Mehrzweckhalle für die Dugginger EinwohnerInnen bereit zum Bezug. Die Komposterde ist weiterhin gratis und muss eigenhändig bei der Mehrzweckhalle abgeholt werden. Wir bitten Sie, die Komposterde in einem vernünftigen Mass zu beziehen, damit möglichst viele EinwohnerInnen von diesem wertvollen Gut gebrauch machen können.

Erschliessung Bündtenmatt

Die Erschliessung Bündtenmatt macht weiterhin gute Fortschritte. Kurzzeitig mussten zwar die Bauarbeiten wegen Schnee und Frost eingestellt werden, doch konnten, begünstigt durch den Wetterumschwung, die Arbeiten bald wieder aufgenommen werden. Der Baufortschritt liegt im Fahrplan, womit wir mit dem Abschluss der ersten Bauetappe auf Ende April 2004 rechnen können. Durch das feuchte Wetter wurde leider die Fahrbahn Oberdorf / Kirchstrasse verschmutzt. Wir haben das beteiligte Unternehmen angewiesen, diesen Strassenabschnitt sauber zu halten, damit die Verkehrssicherheit weiterhin gewährleistet werden kann.



Feuerwehrverbund Angenstein

Wie der Basellandschaftlichen Zeitung vom 25. Februar 2004 zu entnehmen war, spricht der Gemeinderat Aesch in einer Medienmitteilung bereits von einem vorgesehenen Feuerwehrverbund Angenstein. Der Gemeinderat von Duggingen möchte in diesem Zusammenhang festhalten, dass die Sicherheit der Dugginger Bevölkerung unter allen Umständen oberste Priorität genießt und wir über eine einsatzbereite, motivierte und bestens ausgerüstete Feuerwehr verfügen. Die Investitionen der letzten Jahre in das Feuerwehr-Magazin, das Tanklöschfahrzeug und die allgemeine Ausrüstung belegen, dass die EinwohnerInnen und der Gemeinderat eine den heutigen Bedürfnissen entsprechende Ortsfeuerwehr fördern und erhalten wollen.

Der Gemeinderat hat nach Rücksprache mit dem Feuerwehrkommando und der Feuerwehrkommission zugestimmt, dass wir mit einer Delegation in einer Arbeitsgruppe zusammenarbeiten wollen, um die Möglichkeiten einer intensiveren Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren von Aesch, Pfeffingen, Grellingen, Nenzlingen und Duggingen zu prüfen. Von einer kurz bevorstehenden Fusion der genannten Feuerwehren kann zum heutigen Zeitpunkt jedoch nicht gesprochen werden.

Amtliche Mitteilungen der Einwohnergemeinde

Verfügung der Finanz- und Kirchendirektion – Änderung Feuerwehrrglement

Mit Verfügung der Finanz- und Kirchendirektion Basel-Landschaft vom 5. März 2004 werden die Änderungen im Feuerwehrrglement wie an der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2003 beschlossen genehmigt. Die kommunale Referendumsfrist ist unbenützt abgelaufen.

Genehmigung Waldbaulinienplan Hausirain

Der Regierungsrat hat den von der Einwohnergemeindeversammlung Duggingen am 4. Juni 2003 beschlossenen Waldbaulinienplan 'Hausirain' genehmigt. Somit kann die Baulandumlegung Kürzi in Angriff genommen werden.

Beschluss des Regierungsrates zu den Gemeinderatswahlen in Duggingen

Mit Beschluss Nr. 415 des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft wird die Wahl der Gemeinderäte vom 8. Februar 2004 wie folgt erwartet: Saladin Franz 134 Stimmen, Köhli Richard 127 Stimmen, Zenhäusern Benedikt 122 Stimmen, Schnider Barbara 121 Stimmen, Frehner Thomas 119 Stimmen.

Aus dem Kanton

Neue Internetdienstleistungen der Steuerverwaltung Basel-Landschaft

Die Steuerverwaltung des Kantons Basel-Landschaft hat ihre Internetseite weiter ausgebaut und bietet neue Dienstleistungen für ihre Kunden an. Ab sofort ist unter www.steuern.bl.ch eine Anleitung zum Ausfüllen der Steuererklärung zu finden, die sich speziell an junge Steuerkunden richtet.

Mit dieser "U25"-Anleitung wird es Personen, die ledig sind, sich in Ausbildung befinden und entweder über kein oder lediglich ein kleines Einkommen verfügen ein Leichtes sein, ihre Steuererklärung schnell und korrekt auszufüllen. Auf einfache Art und Weise wird mit Hilfe eines Assistenten anschaulich durch die notwendigen Formulare geführt, die in sieben Schritten anhand eines Beispiels ausgefüllt werden. Damit will die kantonale Steuerverwaltung ihrem jungen Kundensegment die Unlust vor dem Ausfüllen der Steuererklärung nehmen.

Neu können auch per Internet Kontoauszüge bestellt werden. Somit kann sich jeder Kunde unabhängig von den Öffnungszeiten die notwendigen Dokumente beschaffen, um einen Überblick über seine Zahlungen, seine Guthaben oder seine Ausstände zu erhalten. Auf elektronischem Weg können auch Einzahlungsscheine für die Staats- und die Bundessteuer sowie teilweise auch für die Gemeindesteuer bestellt werden.

Das Angebot der Dienstleistungen auf der Internetseite der Steuerverwaltung ist sehr umfangreich und bietet neben einer Vielzahl von Informationen, Wegleitungen und Merkblättern auch die Möglichkeit, diverse Formulare herunter zu laden. Zudem ist dort auch die beliebte Steuersoftware EasyTax in der aktuellsten Fassung zu finden.

Vereinsnachrichten

„HITS AND STARS“ – Konzert- und Theaterabend des Musikvereins

Was hat ein Musikverein mit „Hits“ und „Stars“ zu tun? Weshalb wählt der Musikverein Duggingen ausgerechnet diese neu-deutschen Wörter als Motto für seinen alljährlichen Unterhaltungsabend? Liegt es daran, dass wir nach einer Probe oder nach einem gelungenen Auftritt gerne im Restaurant zum „Sternen“ einkehren...?

Nun, nur so viel sei verraten: Wir haben wieder ein spannendes, abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Als erster Hit werden unsere Jungmusikantinnen und Jungmusikanten den musikalischen Abend eröffnen. Danach verzaubert Sie der Musikverein unter der Leitung von Matthias Sommer und entführt Sie in die Welt der topaktuellen - und der etwas graueren - Hits und Stars. Wenn Sie dann das Kuchenbuffet gestürmt haben, spielt unsere Theatergruppe für Sie das Stück „E folgeschweri Nacht“ von Fritz Klein. Der Hofbesitzer Hans Müller - Hauptakteur des Stückes - wird da auch schon viele „Sternchen“ gesehen haben?

Neugierig geworden? Ganz einfach: Besuchen Sie uns am Samstag, 27. März 2004 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Duggingen. Saalöffnung ab 19.00. Eintritt CHF 10.00 (ab 16 Jahren). Festwirtschaft / Tombola / Bar / Tanz mit „Franky's Party Music“.

Ihr Musikverein Duggingen

Fasnachtsfeuer 2004

Dieses Jahr brannte das Fasnachtsfeuer wieder am richtigen Tag. Wir danken den Organisatoren, dass auch in diesem Jahr wieder ein wunderbarer, traditioneller Anlass durchgeführt werden konnte.

Terminkalender

20. März 2004

**Waldpflege für Bürger und Einwohner
Treffpunkt 8.00 Uhr Kirchplatz**

20. März 2004

**Frühlingsmarkt 10.00 bis 16.00 Uhr
auf dem Kirchplatz**

23. März 2004

**GV der Ladengenossenschaft
20.00 Uhr im Pfarreizentrum**

27. März 2004

**Konzert- und Theaterabend Musikverein
Duggingen
ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle**

Ab 01. April 2004

**Hundeleinenzwang
bis zum 31. Juli 2004**

03. April 2004

**Waldpflege für Bürger und Einwohner
Treffpunkt 08.00 Kirchplatz**

05. April 2004

Häckseldienst, Altmetallabfuhr

10. April 2004

Osternachtsfeier mit Osterfeuer

16. April 2004

**Schützengesellschaft
1. Obligatorisches
18.00 bis 20.00 Uhr Schützenhaus**

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 22. April 2004 ist der 16. April

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen, ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich. Kontakt: redaktion@duggingen.ch

Vereinsnachrichten

Aktivitäten 2004 im Jugentreff „what's up“

Der Jugentreff teilt uns folgende Aktivitäten für das Jahr 2004 mit:

20. März 2004 Flohmarkt auf dem Kirchplatz

8. Mai 2004 Renovations- und Putzarbeiten im Jugentreff, Mithilfe erwünscht

14. Mai 2004 Disco ab 12 Jahren von 19.00 bis 24.00 Uhr, Eintritt 2 Franken

9. Juni 2004 August 2004 Döggelturnier ab 18.30 Uhr, Teilnahme gratis

30. Oktober 2004 Halloweenparty von 19.00 – 24.00 Uhr

19. November 2004 Spaghettiesen.

Wir hoffen, dass ihr Jugendlichen diese Angebote reichlich nutzt und eine gute Zeit in unserem Jugentreff verbringt.

In eigener Sache

Neue Verwaltungssoftware

Wie wir bereits in der letzten Ausgabe berichten durften, wurde der neue Server erfolgreich in die bestehende EDV-Infrastruktur eingepasst und arbeitet zu unserer vollen Zufriedenheit. Derweil ist die Firma Dialog Verwaltungssoftware AG damit beschäftigt, die Migration (Schnittstelle) von unserem jetzigen Programm Gemowin R4 auf Gemowin NG (New Generation) vorzunehmen.

Sobald diese Migration erfolgreich verlaufen ist, werden als erstes die neuen Programme für die Einwohnerkontrolle und die Gebührenfakturierung installiert. Diese Installation dürfte Anfangs April vorgenommen werden. Anschliessend werden nach und nach die anderen Applikationen wie Buchhaltung, Debitoren, Kreditoren, Objektwesen (Kataster) eingeführt.

Die Einführungsphase sollte Ende April 2004 abgeschlossen sein. Somit würde das System ab dem Mai 2004 vollumgänglich im Einsatz stehen.

Lob für das DORFBLATT an der Dugginger Fastnacht

Es hat das Redaktionsteam des Dugginger DORFBLATTs natürlich mit Stolz erfüllt, an der Fastnacht im Schnitzelbangg der Gschwellti-Chöpf gelobt worden zu sein. Noch so gerne wiederholen wir die für uns so schmeichelhaften Zeilen:

Z' Duggige heimer jetz e Zyttig

Sie chunnt jede Monet am letschte Frytig

Mir gäbe's zue, ganz unumwunde

Do hei sy emol öppis Schlaus erfunde

Merci, Gschwellti-Chöpf!

Dies und Das

Tierischer Einsatz der Feuerwehr in Wahlen

Zu einem tierischen Rettungseinsatz kam die Stützpunktfeuerwehr Laufen am Dienstag, 16. März 2004, in Wahlen bei Laufen BL. Um 08.37 ging auf der Alarmzentrale die Meldung ein, dass auf einem Bauernhof an der Grindelstrasse in Wahlen eine Kuh und ein Kalb in die Jauchegrube (Güllenloch) gefallen seien. Durch die alarmierte Stützpunktfeuerwehr Laufen konnten die beiden Tiere innert kürzester Zeit mittels eines Spezial-Fahrzeuges aus ihrer misslichen Lage befreit werden. Die Kuh Amsel und das Kalb Ronia hatten Glück im Unglück und kamen mit dem Schrecken davon, denn die Jauchegrube war fast leer. Das Kalb Ronia hatte sich leicht an einem Bein verletzt und wurde von der ebenfalls vor Ort anwesenden Tierärztin versorgt.